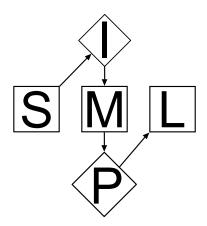
Begriffslexikon

Version 1.0

16. Oktober 2009



$1\quad \ddot{\mathbf{A}}\mathbf{nderungsgeschichte}$

Version	Datum	Autor	Änderungen
0.1	16.10.2009	zoabifs	Erstellung des Dokuments.
0.2	16.10.2009	zoabifs	Editieren der Begriffe aus dem
			Wiki-seite. und Überarbeitung der
			Beschreibung und synonyme
0.3	17.10.2009	schneimi	Überarbeitung und Ergänzung der
			Begriffe

2 Die Begriffe

Begriff	Synonyme	Beschreibung
Abnahmetest		Test des Rahmenwerks durch den Kunden vor der Abnahme.
Administrator		Verwaltet den Server und ist zuständig für den Einsatz der Entwicklungswerkzeuge und die Softwareinfrastuktur.
Aktivität	BPEL Aktivität	Container für den Umgang mit Web Services.
Annotation		Formulierte Anforderung an eine Datenquelle, die erst zur Laufzeit ausgewertet wird um die Datenquelle durch eine Auswahlstrategie zu bestimmen.
Apache ODE	ODE	BPEL Runtime Engine für BPEL Prozesse.
Apache Tomcat	Tomcat	Open Source Software Implementierung von Java Servlet and JavaServer Pages.
Atomic Scope		Ein Prozessbereich, in dem alle Aktivitäten atomar durchgeführt werden.
Auditing		Speicherung bzw. Protokollierung von Daten und Ereignissen, die beim Ablauf eines Prozesses anfallen.
Auswahlstrategie		Verfahren zur Auswahl einer passenden Datenquelle zu entsprechenden Annotationen.
Authentifizierung		Authentifizierung eines Benutzers gegenüber einer Datenquelle.
Autorisierung		Autorisierung der Zugriffe auf eine Datenquelle anhand von Zugriffsrechten.
Axis2		Web Service Engine für Java
Benutzer		Ein Benutzer des Rahmenwerks in der Rolle des Prozess-Modellierers oder Workflow-Administrators.
BPEL	Business Process Execution Language	XML basierte Sprache zur Formulierung von Geschäftsprozessen.
Data Management Aktivität	DM-Aktivität	BPEL Aktivität für den Zugriff auf Datenquellen mit SIMPL.
Dateisystem		Umgebung in der Dateien abgelegt und verwaltet werden.

Begriff	Synonyme	Beschreibung
Datenmanagement		Alle Operationen und Maßnahmen zum Abrufen und Verarbeiten von Daten in einem Prozess.
Datenquelle		Ein System zur Datenhaltung, von dem Daten verschiedenster Art abgerufen und ggf. auch geändert und gelöscht werden können.
DB	Datenbank	System zur Verwaltung und Strukturierung großer Datenmengen.
DB2	IBM DB2	Ein Datenbanksystem der Firma IBM.
DDL	Data Definition Language	Sprache zum Aufbau und zur Manipulation von Datenstrukturen.
Demo		Das Endprodukt des Rahmenwerks mit Beispielprozessen zur Demonstration.
Deployment		Das zum Einsatz bringen eines Prozesses auf einer Workflow-Engine oder das zum Einsatz bringen eines Web-Services auf einem Server.
Deployment Descriptor		XML-Datei zu einem BPEL-Prozess, in der Anweisungen und Einstellungen zum Deployment des Prozesses formuliert werden können.
DML	Data Manipulation Language	Sprache um Daten lesen, schreiben, ändern und löschen zu können.
dynamisch		veränderbar, nicht statisch
Eclipse		Entwicklungsumgebung für die Softwareentwicklung mit Java.
Eclipse BPEL Designer		Eclipse Plugin zur Modellierung von BPEL Prozessen.
Endpunkt		Ein Web Service der von einem BPEL Prozess gestellt oder benutzt wird.
Engine	Apache ODE Engine	Laufzeitumgebung für BPEL-Prozesse.
Extension Activity	BPEL Extension Activity	Eine spezielle Aktivität in BPEL, mit der die Funktionalität von BPEL erweitert werden kann
Funktionalität		Die Fähigkeit eines Systems bestimmte Funktionen zu erfüllen.
generisch		Universell anwendbar, nicht an eine Sache gebunden z.B. an einen bestimmten Typ von Datenquelle.
Handler		Eine Komponente die auf bestimmte Ereignisse reagiert, in BPEL z.B. der FaultHandler und CompensationHandler.
History		Chronologisch aufgezeichnete Aktivitäten in einem Prozess.
Infrast ukt ur		Bezeichnet alle Hard- und Softwarekomponenten die zu einem Computersystem gehören, oder von ihm genutzt werden.
Instanz		Ein Exemplar oder eine Ausprägung eines gegebenen Schemas.
IUD	Insert, Update, Delete	DML-Funktionen

Begriff	Synonyme	Beschreibung
konkrete Adresse		Die physikalische Adresse z.B. IP-Adresse einer
		Datenquelle.
Kunde	Kunden	Die Auftraggeber vom IPVS und IAAS.
		Die Bestimmung von Datenquellen zur Laufzeit
Late Binding		über das Auflösen einer Referenz über das
		Referenz Resolution System.
Liefertermin		Der Termin an dem die Software beim Kunden
		eingegangen sein muss.
		Die Adresse eines Computers die für die
Logische Adresse		Kommunikation außerhalb eines
		Netzwerksegments zuständig ist.
Modellierung		Abbildung eines Teils der Realität auf ein
Modellierung		Computer-Modell.
M 1 1		Bestandteil eines Computersystems, meist mit
Modul		einer selbstständigen Funktionalität.
1.1		Bezeichnung eines Computersystems welches aus
modular		verschiedenen Modulen aufgebaut ist.
		Präsentation der beim Auditing anfallenden
Monitoring		Daten beim Benutzer, zur Beobachtung und
Womeonig		Überwachung der Prozesse.
		Eine Lizenz die den Quellcode, sowie alle
Open Source		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Open Source		dazugehörenden Dokumente einer Software,
		unter öffentlichen Zugang stellt.
Pattern		Entwurfsmuster für den Zugriff auf Datenquellen
		und die Behandlung der Daten.
		Ein Softwaremodul, das in andere
Plugin		Softwareprodukte eingebunden werden kann um
		deren Funktionalität zu erweitern.
Pointer		Meist eine spezielle Variable die auf eine andere
1 Officer		Variable oder Funktion verweist.
Prototup		Lauffähige Version des Rahmenwerks nach einer
Prototyp		Iteration.
Prozess	BPEL Prozess	Ein in BPEL formulierter Workflow.
		Eine Ebene des Webservice Standard Stack,
Qualitiy of Service		welche die Standards Reliable Messaging,
•		Security und Transactions beinhaltet.
Query		Datenbankanfrage
		Das SIMPL-Rahmenwerk für den Zugriff auf
Rahmenwerk	SIMPL,	Datenquellen aus einem BPEL-Prozess.
	SIMPL-Rahmenwerk	
RDB		Relationale Datenbank
Defenens		Ein Zeiger bzw. Verweis z.B. auf eine
Referenz		Datenquelle.
Referenz Resolution System	RRS	Ein System zur Auflösung von Referenzen.
Schema		Namensraum in einer Datenbank.
Scientific Workflows		Workflows im wissenschaftlichen Bereich.
Scope Scope		Lokale Umgebung in BPEL.
pcopc		Ein Netz aus Sensoren, die miteinander
Sensornetz		verbunden sind.
		verbunden sind.

Begriff	Synonyme	Beschreibung
SSO	Single Sign On	Eine Technik, die es einem Benutzer ermöglicht, mit einmaliger Authentifikation, mehrere (verteilte) Aktionen zu tätigen.
SOAP		Netzwerkprotokoll für Datenaustausch zwischen Web Services.
SQL	Structured Query Language	Eine standardisierte Sprache für Datenbankabfragen.
Statement	SQL Query	Eine formulierte Abfrage (Query) in SQL.
statisch		nicht veränderbar, fest
Strategie	Auswahlstrategie	Verfahren zur Auswahl einer Datenquelle anhand von Annotationen.
STUPRO	STUPRO-A, Stupro-A, Stupro	Studienprojekt A
Team		Das SIMPL Experten-Team bestehend aus den Projektmitgliedern des STUPRO-A
Tiny DB		Ein Datenbanksystem für Sensornetze
Transaktion		Eine Folge von Operationen, die ganz oder gar nicht durchgeführt werden
Transparenz		Leichte Verständlichkeit und Vereinfachung für den Benutzer, durch das Verstecken von Komplexität.
UDDI	Universal Description, Discovery and Integration	Verzeichnisdienst für Web Services
Usability		Benutzerfreundlichkeit, Gebrauchstauglichkeit etc.
Variable	BPEL Variable	Eine Variable in einem BPEL Prozess.
Verwertungsrechte		Die Rechte zur Verwendung, Änderung und Vertrieb des Rahmenwerks.
Web Container		Laufzeitumgebung für Webservices
Webservice	Web-Service, Web Service	Eine Software-Anwendung, die über eine URI lokalisierbar ist und über eine XML Schnittstelle verfügt.
XML	Extensible Markup Language	Auszeichnungssprache für hierarchisch strukturierte Daten.
XMLDB	XML-DB	Datenbank die auf XML basiert resp. die Datenhaltung über XML-Dateien realisiert.
XQuery		Abfragesprache für XML Datenbanken